

Einrichtung einer Supervisionsgruppe für das Kollegium

Beitrag von „klöni“ vom 28. April 2009 14:41

Hallo Dalyna et.al.:

Danke für die Hinweise. Ich habe beim Lesen der Beiträge den Eindruck gewonnen, dass der Nutzen einer solchen Gruppe nicht ganz gesehen wird. Es ist also eine weitere Laber-Veranstaltung ohne spürbares Ergebnis, während sich zu Hause die Klausuren, etc. stapeln, oder täusche ich mich da?

Ich werde es trotzdem versuchen, die 10-12 Leutchen zusammenzubringen. Bei uns gibt es eigentlich nur Kommunikation zwischen Tür und Angel bzw. zwischen Klo und Waschbecken. Die für mich schönsten Gespräche am Arbeitsplatz führe ich inzwischen in der langen Schlange, die sich in den Pausen vor dem Damenklo bildet. Da hat frau mal ein paar Minuten Zeit zu plauschen.

Anyway, über weitere Anmerkungen zum Thema Supervision würde ich mich sehr freuen.

Viele Grüße

klöni